

Wandern am Ifen

Erlebnisreiche Wandertour auf den Hohen Ifen, den markanten Gipfel in den Oberallgäuer Bergen.

Perfekte Tagestour für schwindelfreie Entdecker auf den Hohen Ifen im Kleinwalsertal bei Deinem Allgäu-Urlaub

Die Tour ist nur empfehlenswert bei Schwindelfreiheit, denn Du musst einen steilen Aufstieg über ein drahtseilgesichertes Teilstück überwinden.

Los geht's an der Bergstation an der Ifenhütte. Von der Ifenhütte folgst Du dem beschilderten Weg in Richtung Ifenmulde, bis er an einer Wasserquelle abzweigt und biegt links ab. Jetzt geht es in mehreren Serpentinaufstiegen bergauf, bis Du zu einem mit einem Drahtseil gesicherten Weg kommst. Über diesen Weg kommst Du hinauf zum Ifenplateau. Von da aus dauert es noch ca. eine halbe Stunde, bis Du den Gipfel auf rund 2.232 Höhenmetern erreichst. Für den Rückweg gibt es zwei Möglichkeiten: Entweder Du wählst dieselbe Route wie für den Aufstieg oder Du nimmst den Abstieg über die Ifersguntalpe und Schwarzwasserhütte und gelangst so zurück zu Deinem Ausgangspunkt.



Ausrüstung

Feste, knöchelhohe Bergschuhe mit guter Profilsohle Rucksack Regenschutz, je nach Witterung evtl. wärmende Kleidung oder Sonnenschutz ggf. 2 Trekkingstöcke ausreichend Getränke vor allem an heißen Tagen evtl. Brotzeit / Süßigkeiten zur Stärkung

Alpine Erfahrung



Alpine Kondition



Schwindelfreiheit



Begehbar in den Monaten

Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.
Sep.	Okt.	Nov.	Dez.				

Länge

14 km

Dauer

5,5 Stunden

Höhenmeter aufwärts

706 m

Lage

alpin

Schwierigkeitsgrad

anspruchsvoll

Wegbeschaffenheit

Schotter, Fels/Geröll

Einkehrmöglichkeiten

Ifenhütte, Schwarzwasserhütte,

letzte Aktualisierung am 11.11.2016

Hinweis

In der Beschreibung der Touren gehen wir immer von normalen Verhältnissen aus. Bitte beachte, dass sich das Wetter im Gebirge sehr schnell ändern kann. Wenn Du Dir nicht sicher bist, ob Du einer Tour gewachsen bist, ob Du die nötige alpine Erfahrung, Ausrüstung oder Ausbildung dazu hast, verzichte lieber auf eine Tour oder schließe Dich einer professionellen Führung an.